

Liebe Studierende, liebe ZHAW-Angehörige

Die Situation in der Ukraine lässt niemanden kalt, wir haben uns entschieden, dass wir helfen wollen und rufen auch euch dazu auf. Und da es nicht so einfach ist, sich mit allen Informationsquellen und Hilfsorganisationen zurecht zu finden, haben wir für euch ein paar Vorschläge.

[Friends for Ukraine](#) ist ein neues Projekt, welches telemedizinische Unterstützung in der Ukraine sowie Sammelstellen in Genf, Warschau und Zürich anbietet. Am 10. März 2022 wurde für dieses Projekt, in Zusammenarbeit mit VERSO der ZHdK, Alias und der ZHAW, im **Toni Areal** ein Sammelzentrum für Güter eingerichtet, das Ziel dabei ist es, dass dringen benötigtes Material gespendet und dort gesammelt wird. Das Material kann **wochentags von 12:00 - 16:00 Uhr** abgegeben werden, die Sammelstelle befindet sich im ehemaligen Impf- und Testzentrum, dem **Work&Relax Raum auf Ebene 08 (8.T02)**.

Weitere Sammelstellen sind in der Zusammenarbeit mit den Projektverantwortlichen und dem Alias Vorstand in Planung – Ziel sollte es sein, in den nächsten Wochen auch in **Winterthur und Wädenswil** eine Sammelstelle anzubieten.

Das gespendete Material wird an den verschiedenen Sammelstellen in Zürich (bspw. UZH, ETH, ZHdK, und weitere), und dann zentral an der Hardbrücke, zwischengelagert und von dort aus an die polnisch-ukrainische Grenze transportiert. Damit der Warenverkehr einwandfrei ablaufen kann, muss das Material inventarisiert und gekennzeichnet sein. An der Grenze zur Ukraine wird das Material dem ukrainischen Militär übergeben. Dieses verteilt die Hilfsgüter in die Bereiche, in welchen sie am dringendsten benötigt werden. Die gesammelten Hilfsgüter werden ausschliesslich in der Ukraine selbst eingesetzt. Es werden damit keine Geflüchteten Personen ausserhalb der Ukraine unterstützt. Das Projekt arbeitet nicht mit der ukrainischen Botschaft in Bern zusammen. Es besteht eigenständiger Kontakt in die Ukraine und mit der ukrainischen Regierung.

Was kann gespendet werden? Hier ist eine [Liste mit aktuell benötigten Gütern](#). Das Material soll **in robusten Säcken** und keinen Kartonkisten abgegeben werden.

Wie kann ich das Projekt sonst unterstützen? Wenn du das Projekt als Helfer*in unterstützen möchtest – und darüber sind sie sehr dankbar – kannst du dich unter diesem [Link](#) anmelden: Du hilfst dann mit dafür zu sorgen, dass die Sammelstellen bedient und das Material verlässlich transportiert werden kann.

Mehr Infos findet ihr auf [Website Friends of Ukraine](#) / [Instagram](#) / [Twitter](#) / [Telegramkanal mit Updates](#)

Weiter hat Alias entschieden, eine Geldspende von 5'000.- CHF an [Amnesty International](#) zu machen. Amnesty International unterstützt seit Jahren diverse Anliegen rund um Menschenrechte und auch für die Kriegssituation in der Ukraine.

Weitere Organisationen denen du spenden könntest:

- [Caritas Schweiz](#)
- [Schweizerisches Rotes Kreuz](#)
- [Helvetas](#)

Zudem hat das [Slavische Seminar der UZH](#) eine Infoseite eingerichtet, auf der ihr Zuverlässige Quellen findet und weitere Möglichkeiten zum Spenden oder Helfen.

UND WAS, WENN MIR ALLES ZU VIEL WIRD?

Alle ZHAW-Angehörigen können sich jederzeit an die Studierendenberatung oder [den psychologischen Dienst der ZHAW](#) wenden.

Leiste da einen Beitrag, wo er sich für dich richtig anfühlt. Informier dich dann und dort, wo du die Informationen gerade ertragen kannst. Die Situation ist keine einfache und du musst nicht ständig auf dem aktuellsten Stand sein. Es ist absolut in Ordnung, zu sagen, dass du gerade nicht über die Situation reden oder nachdenken möchtest. Seid nett und rücksichtsvoll zueinander. Gemeinsam können wir einander helfen und dafür einstehen, was uns wichtig ist.

Passt auf euch auf!

Liebe Grüsse

Der Alias Vorstand